

Sitzungsprotokoll des STB Böcklersiedlung-Bughagen vom 23.09.2021

Anwesenheit:

Herr Schättiger, Herr Schaks, Frau Blane, Frau Diehlann, Herr Schlemmer, Herr Wrzesinski
Entschuldigt – Herr Steen (Urlaub)

Herr Boguta/Stadtplanung zu TOP 6, Herr Heilmann/Stadtplanung, Herr Bubach-Bernhard/
Wirtschaftsagentur

Zuschauer und Presse – keine

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.50 Uhr

TOP 1:

Herr Schättiger eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.
Er berichtete, dass der SWN Referent zu TOP 7 krankheitsbedingt ausfällt. Dieser TOP wird
somit gestrichen und in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt.
Es gibt ein kurzes Gedenken an den verstorbenen Herrn Fellmann. Dieser war der
verantwortliche Stadtplaner der Böcklersiedlung.

TOP 2:

Die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3:

Die Tagesordnung wird mit der Änderung (Streichung TOP 7) genehmigt.

TOP 4:

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

TOP 5:

Herr Artur Wrzesinski wird als neues Mitglied des STB Böcklersiedlung-Bughagen
verpflichtet. Herr Wrzesinski stellt sich kurz vor.

TOP 6:

Der STB Böcklersiedlung –Bughagen führt die öffentliche Beteiligung zum B-Plan 161
Memelandstraße durch. (Drucksache 0887/2018/DS) 61
Herr Boguta führt kurz in den Verfahrensablauf ein. Dieser B-Plan wird im beschleunigten
Verfahren aufgestellt. Eine Umweltprüfung entfällt somit.
Im Gebiet des B-Plans sind alle Mischflächen vergeben. Bei den Gewerbeflächen stockt der
Verkauf allerdings.
Im alten Plan von 2003 gab es sehr restriktive Beschränkungen für die Gewerbeansiedlung.
Mit dem neuen B-Plan sollen die Beschränkungen etwas gelockert werden und angepasst
werden.
Es bleibt auch weiterhin bestehen, dass das Wohnen durch das Gewerbe nicht wesentlich
gestört wird.
Die Ergänzung zum bisherigen Plan ist, dass zusätzlich Nutzung durch freiberufliche
Tätigkeiten (Architekturbüros ,Ingenieurbüros) sowie Anlagen für sportliche, soziale,
kulturelle und gesundheitliche Zwecke möglich sind.
Damit gibt es in dem Gebiet mehr Ansiedlungsmöglichkeiten.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die Verwaltung darauf achtet, dass die Betriebe in das Umfeld des Gewerbegebiets passen.

Herr Heilmann und Herr Bubach-Bernhard beschreiben kurz warum man bei dem damaligen Plan mit so starken Beschränkungen gearbeitet hat. Sie weisen auch darauf hin, dass es nach geänderter Planung bereits Interessenten gäbe.

Herr Schaks stellt eine Frage zur Art der sportlichen Nutzung. Herr Heilmann erklärt, dass man auch bei dieser Nutzung auf Größe und mögliche Störungen achte.

Mit der Änderung des Plans wird die Standortattraktivität deutlich gestärkt..

Es wird außerdem gefragt, ob in dem Gebiet eine mögliche Hotelansiedlung angestrebt wird. Das wird verneint, da durch die Pandemie in dem Bereich aktuell nichts nachgefragt wird.

Der Stadtteilbeirat stimmt der Änderung des B-Plan 161 einstimmig zu.

TOP 7: Entfällt

TOP 8: Es liegen keine Einwohnerfragen vor

TOP 9:

Der Vorsitzende berichtet, dass alle Schecks für die Müllsammelaktion 2019 übergeben wurden.

Er bittet um Vorschläge für die Verwendung der Mittel aus 2021.

(Beschlusslage – Förderung eines einzelnen Projekts)

Es wird vorgeschlagen die Mittel an die Jugendfeuerwehr Stadtmitte zu geben. Auf dem Gelände ist Platz für Projekte und die handwerkliche Unterstützung ist sichergestellt.

Dieser Vorschlag findet Zustimmung. Es wird aber auch darum gebeten, die HBS und die IKS zu fragen, ob sie einen Vorschlag haben.

Herr Schättiger wird beauftragt das abzuklären und bei der nächsten Sitzung zu berichten.

Außerdem wird dem Hilfspunkt wieder 50€ zugestanden.

Die Planungen für die Jubiläumsveranstaltung in der ersten Septemberwoche 2022 sollten jetzt beginnen. Es ist wichtig die Vereine und Verbände rechtzeitig einzubeziehen und auch Sponsoren zu werben. Außerdem muss Art und Umfang der Veranstaltung festgelegt werden. Herr Schättiger wird beauftragt Kontakt mit den Vereinen aufzunehmen.

Es wird über die mögliche Entfernung aller Papiersammelcontainer diskutiert. Für die Gründe des TBZ gibt es Verständnis. Da die Sammelcontainer im Stadtteil aber zum großen Teil unproblematisch sind, sollte man nachfragen, ob man einige Standorte erhalten kann.

Der Vorsitzende berichtet, das am 5.10.2021 der Erfahrungsaustausch der Stadtteilbeiräte stattfindet. Er selber ist zu der Zeit im Urlaub. Für den STB werden Herr Schaks und Herr Wrzesinski teilnehmen.

Die nächste Sitzung findet am 19.10.2021 statt (B-Plan 122 mit Faldera gemeinsam)

TOP 10:

Auf unsere Nachfragen der letzten Sitzung gab es von der Verwaltung folgende Antworten. Die fehlenden Spielgeräte im Rübepark sind bestellt und werden im Frühjahr 2022 aufgestellt. Es gab aufgrund der Pandemie einige Verzögerungen. Und es wurde eine Kinder und Jugendbeteiligung durchgeführt.

Auch bei der Bikeanlage in der Stettiner Straße geht es voran. Alle Gutachten liegen vor und der erste Bauabschnitt soll möglichst im Frühjahr 2022 fertiggestellt werden.

70

70

66
70
61

Zum Sachstand Familienzentrum Werderstraße hat Frau Schilf auf einer der letzten Sitzungen des STB Faldera berichtet.

Der PU hatte dazu einen schriftliche Bericht angefordert. Dieser soll zur nächsten PU Sitzung vorliegen. (siehe aktuell 0398/2018/MV)

Herr Schaks berichtet von der Infoveranstaltung zum Thema Masterplan Mobilität am 22.09.2021 in der Böcklersiedlung.

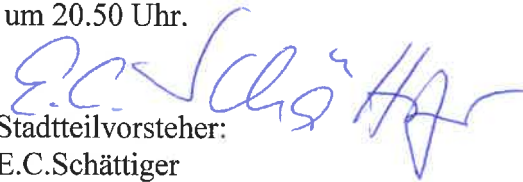
Es gab einige Gespräche mit Bürgern. Danach gab es eine geführte Radtour zu ausgewählten Punkten im Stadtteil. Dort wurden die Anregungen aus der Internetbefragung vorgestellt. Nach Auswertung und Aufbereitung aller Informationen, Anregungen und Kritiken werden die stadtteilbezogenen Infos im Frühjahr 2022 in einzelnen Veranstaltungen in den STB vorgestellt.

Herr Schättiger beendet die Sitzung um 20.50 Uhr.

Protokoll:
R.Schaks



Stadtteilversteher:
E.C.Schättiger



61